

Gebrauchsinformation!

Information für den Anwender

Sauerstoff für medizinische Zwecke 100% V/V

Gas zur medizinischen Anwendung

Wirkstoff: Sauerstoff

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Sauerstoff für medizinische Zwecke jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder Tagen> keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- 1. Was ist Sauerstoff für medizinische Zwecke und wofür wird es angewendet?**
- 2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Sauerstoff für medizinische Zwecke beachten?**
- 3. Wie ist Sauerstoff für medizinische Zwecke anzuwenden?**
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**
- 5. Wie ist Sauerstoff für medizinische Zwecke aufzubewahren?**
- 6. Weitere Informationen**

1. Was ist Sauerstoff für medizinische Zwecke und wofür wird es angewendet?

Sauerstoff für medizinische Zwecke ist ein medizinisches Gas zur Inhalation oder zur Beatmung. Sauerstoff für medizinische Zwecke wird angewendet zur Behandlung und Vorbeugung von Sauerstoffmangelzuständen (Hypoxie oder Hypoxämie).

2. Was müssen Sie vor der Einnahme/Anwendung von Sauerstoff für medizinische Zwecke beachten?

Sauerstoff für medizinische Zwecke darf nicht angewendet werden - Nicht zutreffend

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Sauerstoff für medizinische Zwecke ist erforderlich,

- wenn Sie an Störungen der Belüftung oder Durchströmung der Lungen aufgrund von krankhafter Veränderung des Lungengewebes leiden. Hierbei darf Sauerstoff für medizinische Zwecke aufgrund einer geänderten Atemantriebskontrolle nicht unkontrolliert zugeführt werden, da sich sonst eine lebensbedrohende Situation ergeben kann.

- **Kinder:** Bei Früh-/Neugeborenen kann eine Sauerstoffbehandlung eine spezielle Augenveränderung (retrolentale Fibroplasie) verursachen. Durch die geeignete Wahl der Sauerstoffkonzentration, die durch den Arzt festgelegt wird, kann das Risiko dieser Veränderung verringert werden.

Bei Anwendung von Sauerstoff für medizinische Zwecke mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Sauerstoff für medizinische Zwecke kann unter der Kontrolle bzw. nach Rat Ihres Arztes angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Sauerstoff für medizinische Zwecke hat keinerlei Einfluss auf Ihre Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit Maschinen zu bedienen.

3. Wie ist Sauerstoff für medizinische Zwecke anzuwenden?

Wenden Sie Sauerstoff für medizinische Zwecke immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Die Behandlung mit Sauerstoff für medizinische Zwecke wird individuell dem Krankheitsbild angepasst. Grundsätzlich wird die Zufuhr so niedrig wie möglich eingestellt. Durch regelmäßige Kontrollen (Blutgasanalyse) vom Arzt oder im Krankenhaus wird die notwendige Sauerstoffmenge bestimmt. Generell wird eine Sauerstoffzufuhr von 2-4L/Min. empfohlen.

Art der Anwendung:

Sauerstoff für medizinische Zwecke ist als Inhalationsgas oder zur Beatmung bestimmt. Die Beatmung kann mit Hilfe verschiedener Verfahren vorgenommen werden, z.B. durch einen Nasenkatheter (Nasensonde) oder eine Maske. Bei künstlicher Beatmung wird der Sauerstoff über einen in die Luftröhre eingeführten Beatmungsschlauch (Tubus) zugeführt.

Bitte achten Sie darauf, dass bei Inhalation der Sauerstoff zur Vermeidung von Reizungen der Schleimhäute angefeuchtet und evtl. erwärmt wird.

Dauer und Häufigkeit der Anwendung sollten Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker absprechen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Sauerstoff für medizinische Zwecke zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Sauerstoff für medizinische Zwecke angewendet haben, als Sie sollten

Stellen sich bei der Einnahme Auffälligkeiten (Husten, Atemprobleme) ein, überprüfen Sie die Sauerstoffzufuhr und/oder kontaktieren Sie Ihren Arzt.

Sollte die Sauerstoffzufuhr versehentlich größer eingestellt worden sein als mit dem behandelnden Arzt abgesprochen, reduzieren Sie die Menge Sauerstoff schrittweise auf die abgesprochene Menge.

Wenn Sie die Anwendung von Sauerstoff für medizinische Zwecke vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Sauerstoff für medizinische Zwecke abbrechen

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Sauerstoff für medizinische Zwecke Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten, oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

Bei der einfachen Inhalation über Nasensonde/Maske wird Sauerstoff nur in solchen Konzentrationen verabreicht, dass keine Nebenwirkungen berichtet werden.

Mögliche Nebenwirkungen in Zusammenhang mit Narkosen:

Erkrankungen der Atemwege: Wird Sauerstoff für medizinische Zwecke über 24 Stunden verabreicht, kann es zu Einschränkungen der Lungenfunktion durch Lungenveränderungen kommen. Auch Austrocknungen der Schleimhäute können auftreten.

Augenerkrankungen: Augenveränderungen bei Früh- und Neugeborenen können auftreten (retrolentale Fibroplasie).

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Sauerstoff für medizinische Zwecke aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis nach Verwendbar bis- angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 50°C lagern. Im Originalbehältnis aufbewahren. Vor Wärmeeinwirkung schützen und an einem gut gelüfteten Ort lagern. Das Behältnis fest verschlossen halten. Nicht mit brennbaren und leicht entzündlichen Stoffen zusammen lagern. Ungewolltes Ausströmen wegen Erhöhung der Brandgefahr verhindern. Rauch- und Feuerverbot! Der Druckbehälter ist gegen Umfallen zu sichern. Nicht in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen lagern, verwenden oder betreiben (Unfallverhütungsvorschriften beachten!).

Sicherer Gebrauch:

Verwenden Sie nur zugelassene Armaturen und Equipment, und halten Sie das gesamte System öl- und fettfrei. Den Sauerstoff nur über Druckminderer entnehmen und vor Entnahme alle druckbeaufschlagten Teile auf Sauberkeit prüfen, bei Verunreinigungen mit sauberem Tuch reinigen. System vor Anwendung auf Dichtigkeit der Anschlüsse prüfen. Sauerstoffanschlüsse sind langsam und nicht ruckartig zu öffnen.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung

Eine missbräuchliche Verwendung, Füllungen durch Verbraucher oder nicht zugelassenen Hersteller sind nicht statthaft. Nur Originalabfüllungen des Herstellers verwenden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen. Die Dauer der Haltbarkeit beträgt 3 Jahre. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

6. Weitere Informationen:

Was Sauerstoff für medizinische Zwecke enthält:

Der Wirkstoff ist Sauerstoff: 1,00 Liter enthält als arzneilich wirksamen Bestandteil mindestens 0,995 Liter Sauerstoff. Sauerstoff für medizinische Zwecke enthält keine sonstigen Bestandteile

Wie Sauerstoff für medizinische Zwecke aussieht und Inhalt der Packung:

Das Gas (Sauerstoff für medizinische Zwecke) ist farb- und geruchlos. Die Verpackung (Druckbehälter) ist weiß (nach DIN 1089-3) gehalten/lackiert.

Folgende Packungsgrößen stehen zur Verfügung:

Nennvolumen	1Liter	2 Liter	3 Liter	5 Liter	10 Liter	50 Liter	Bündel (12x50Liter)
Fülldruck	200/300 bar	200/300 bar	200/300 bar	200 bar	200 bar	200 bar	200/300 bar
Entnehmbares Volumen *	ca. 210/ 300Liter	ca. 420/610 Liter	ca. 630/910 Liter	ca.1050 Liter	ca. 2100 Liter	ca. 10500 Liter	ca. 126000/182000 Liter

Sondergrößen sind auf Anfrage erhältlich.

* Durch Restdruckventile wird ein Restdruck von ca. 2 bar auch bei vollständiger Entleerung aufrechterhalten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Rießner Gase GmbH & Co KG

**Rudolf Diesel Strasse 5
96215 Lichtenfels**

Tel. : 09571 765 -0

Fax.: 09571 765 – 67

eMail: gase@riessner.de

<http://www.riessner.de>



Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im 11/2010.